

Nr. 4

c

Mit Genehmigung  
der anderen Verwaltungs-  
behörde und gerichtsgerund  
vermerkt daß die  
Ehefrau des Verstorbe-  
nen nicht Melns,  
sondern Warming  
geborene Melns  
lebt.

Ribnitz, den 28. Oktober 1947  
Staatsbeamte  
in Vertretung:  
Lrehlau

Ribnitz, den 7. Januar 1948.

des Schütze, Eisenflechta Erich  
August Heinrich Warming, evangelisch  
wohnhaft zuletzt in Ribnitz, Mittelstraße 3  
ist am 22. Dezember 1947 um 21 Uhr — Minuten  
in Schadiłowo, o. Kriegsgefangen verstorben.

D. d. Verstorbene war geboren am 5. März 1912  
in Marthagen

(Standesamt Rambow, Kreis Waren Nr. 71912)

Vater: Justizwachtmeister Karl Johann Ludwig  
Warming, wohnhaft in Schwerin.

Mutter: Martha Anna Karoline Warming  
geborene Krüger, wohnhaft in Schwerin.

D. d. Verstorbene war — nicht — verheiratet mit der zu Rib-  
nitz wohnhaften Frieda Minna Johanna  
Melns.

Eingetragen auf mündliche — schriftliche — Anzeige der Melns acht Hausknechte  
für Kriegsgefangene und Kriegsgefangene vom 11. Januar 1948

D — Anzeigende

Vorgelesen, genehmigt und ..... unterschrieben

Der Standesbeamte

In Ribnitz: U. M. Hansen

Todesursache: seinen Verletzungen erlegen.

Geschliezung der Verstorbenen am 15.3.1947 in Ribnitz

(Standesamt Ribnitz Nr. 16 1947).

Nr. 8.

c

Dribnitz, den 19. Januar 1943.

des Mannespolizist Friedrich Heinrich  
Eduard Rente, evangelisch,  
wohnhaft in Dribnitz, Am See 10  
ist am 17. Januar 1943 um 20 Uhr 30 Minuten  
in Dribnitz, Am See verstorben.

Der Verstorbene war geboren am 30. September 1879  
in Völkshagen

(Standesamt) Blankenhagen Nr. 16/1879

Vater: Friedrich Rente, verstorben  
in Völkshagen.

Mutter: Sophie Rente geborene Rohde,  
gelebt wohnhaft in Völkshagen.

Der Verstorbene war — nicht — verheiratet mit der zu  
Dribnitz wohnhaften Bertha Friederike  
Marie Rente geborenen Brandt.

Eingetragen auf mündliche — schriftliche — Anzeige des Polizeivor-  
waltungs Dribnitz, vom 19. Januar 1943.

D — Anzeigende

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Der Standesbeamte

In Vertretung v. M. Kuhnen

Todesursache: Feindfeuerkrieg. (Bombenopfer)

Eheschließung der Verstorbenen am 26. 10. 1906 in Blankenhagen  
(Standesamt Blankenhagen Nr. 16/1906).

Nr. 9.

c

Ribnitz, den 19. Januar 1943.  
der Schlosses Willy Paul Freiherr  
Hoffmann evangelisch  
wohnhaft in Ribnitz, Am See 9  
ist am 17. Januar 1943 um 20 Uhr 30 Minuten  
in Ribnitz, Am See verstorben.

D 15 Verstorbene war geboren am 5. November 1904  
in Gützkow

H. (Standesamt) Gützkow Nr. 327/1904

Vater: Karl Heinrich Christian Hoffmann,  
Arbeiter, wohnhaft in Gützkow

Mutter: Anna Louise Hoffmann geborene  
Zimmermann, wohnhaft in Gützkow

D 15 Verstorbene war — nicht — verheiratet mit der in Ribnitz  
verstorbenen Yda Irma Erika Wilma  
Hoffmann geborene Schwart.

Eingetragen auf mündliche — schriftliche — Anzeige 115 Polizeivor=  
waltung Ribnitz, vom 19. Januar 1943.

D. Anzeigende

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Der Standesbeamte  
Intendant. W. W. W. W.

Todesursache: Erkrankung (Bronchitis)  
anfangs

Eheschließung des Verstorbenen am 5. 6. 1931 in Gützkow  
H. (Standesamt) Gützkow Nr. 25/1931.

Nr. 10

c

Ribnitz den 19. Januar 1943.  
Die Yda Anna Driska Wilma  
Hoffmann geborene Schwabt, evangelisch,  
wohnhaft in Ribnitz, am See 9  
ist am 18. Januar 1943 um 20 Uhr 30 Minuten  
in Ribnitz, am See verstorben.

Die Verstorbene war geboren am 22. März 1906  
in Teterow

(Standesamt Teterow Nr. 49/1906)

Vater: Ernst F. Meß hin Johann Schwabt,  
Arbeiter, zuletzt wohnhaft in Teterow.

Mutter: Wilhelmine Henriette Friederike  
Schwabt geborene Wetzpal, zuletzt wohnhaft  
in Teterow.  
Die Verstorbene war — nicht — verheiratet mit dem zu  
Ribnitz verstorbene Schlosser Willi  
Paul Friedrich Hoffmann.

Eingetragen auf mündliche — schriftliche — Anzeige der Polizei  
Waltung Ribnitz vom 19. Januar 1943.  
Keine Zeiche zwiespältiggestellt.

D/ Anzeigende

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Der Standesbeamte

In Vertretung: U. Mühlen

Todesursache: Feindseinrichtung (Bombenopfer.)  
Info: 100

H Eheschließung des Verstorbenen am 5.6.1931 in Teterow  
(Standesamt Teterow Nr. 45/1931).

Nr. 11.

c

Ribnitz den 19. Januar 1943.  
die Filialleiterin Berta Clara Anna  
Junge evangelisch  
wohhaft in Ribnitz, östlicher Rosenplatz 24  
ist am 19. Januar 1943 um 20 Uhr 30 Minuten  
in Ribnitz, am See verstorben.

Die Verstorbene war geboren am 25. Januar 1913  
in Ribnitz

(Standesamt Ribnitz Nr. 12/1913.)

Vater: Friedrich Eduard Johann Theodor  
Junge, Schulmeister, zuletzt wohnhaft in Ribnitz.  
Mutter: Berta Emma Frieda Jause geborene  
Gottschalk, wohnhaft in Ribnitz.

Die Verstorbene war — nicht — verheiratet.

Eingetragen auf mündliche — schriftliche — Anzeige der Polizeiwes-  
taltung Ribnitz, vom 19. Januar 1943.

D — Anzeigende

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Der Standesbeamte

In Vertretung: U. M. Klemm

Todesursache: Feindwirkung (Bombenangrav.)  
auf dem See

Eheschließung der Verstorbenen am \_\_\_\_\_ in \_\_\_\_\_  
(Standesamt \_\_\_\_\_ Nr. \_\_\_\_\_).

Nr. 12.

c

Ribnitz, den 19. Januar 1943.

der Schlesischen Eltern Borgwardt

evangelisch

wohnhalt in Ribnitz, am See 19

ist am 17. Januar 1943 um 20 Uhr 30 Minuten

in Ribnitz, am See verstorben.

Der Verstorbene war geboren am 3. Februar 1937

in Wredenhagen

Hl. (Standesamt) Wredenhagen, wo er am 4. Jg. 1931

Vater: Postkellner Willi Borg-  
wardt wohnhalt in Ribnitz

Mutter: Frieda Borgwardt geborene  
Fick, wohnhalt in Ribnitz

Der Verstorbene war nicht verheiratet

Eingetragen auf mündliche — schriftliche — Anzeige der Polizeiver-  
waltung Ribnitz, vom 19. Januar 1943.

D. Anzeigende

Gorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Der Standesbeamte

Zur Unterschrift: U. Mühlemann

Todesursache: Feindfeindwirkung (Bombenopfer)  
auslösend

Bestattung des Verstorbenen am \_\_\_\_\_ in \_\_\_\_\_

(Standesamt)

Mr.

Nr. 14

c

Ribnitz den 27. Januar 1943.

D 25 Obergefechte, Dachdeckermeister Wilhelm Albert Heintzle Sandberg, evangelisch wohnhaft in Ribnitz, Adolf Hitler Straße 3,

ist am 8. Juli 1942 um 20 Uhr — Minuten

in Kirovskaja, Leningrad verstorben.

Östlicher Kriegsgefangen getötet.

D 25 Verstorbene war geboren am 25. August 1906.

in Ribnitz

H (Standesamt Ribnitz Nr. 124/1906)

Vater: Dachdeckermeister Wilhelm Sandberg, wohnhaft in Ribnitz.

Mutter: Henriette Sandberg geborene Weber, wohnhaft in Ribnitz.

D 25 Verstorbene war — nicht — verheiratet mit dem zu Ribnitz wohnhaften Liesbeth Martha Anna Sandberg geborene Löheit.

Eingetragen auf mündliche — schriftliche — Anzeige des Wachmanns Kampf  
Stelle für Kriegsgefangene von 14. Januar 1943.

D Anzeigende

reine Zeile zwanzig unterschrieben.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Der Standesbeamte

In Vertretung: Müller

Todesursache: seinen Verletzungen erlagen.

Geschließung des Verstorbenen am 6. 1. 1931 in Blankenburg

(Standesamt Blankenburg Nr. 3 1931).

Nr. 16.

c

Ribnitz, den 29. Januar 1942  
der Gefreite, Landwirt Ernst Karl  
August Ritter Erfried Hammann, evangelisch  
wohnhaft in Petersdorf

ist am 17. April 1942 um 17 Uhr — Minuten  
bei Brücke, östlicher Kriegsschuppenfeld verstorben

der Verstorbene war geboren am 12. Mai 1907  
in Petersdorf

1. (Standesamt) Kloster Ribnitz, jetzt Graal Nr. 9/1907,  
Vater: Landarbeiter August Ernst Heinrich  
Hammann, wohnhaft in Petersdorf  
Mutter: Anna Sophie Rosalie Hammann  
geborene Matthies, zuletzt wohnhaft in Petersdorf

der Verstorbene war — nicht — verheiratet.

Eingetragen auf mündliche — schriftliche — Anzeige *der Wehrmachtkommandantur*  
*für Kriegsverwundete und Kriegsgefangene vom 12. Januar 1942*

D. Anzeigende

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Der Standesbeamte  
*Zustellung: W. Mühlen*

Todesursache: *gefallen.*

Geschliefung der Verstorbenen am \_\_\_\_\_ in \_\_\_\_\_  
(Standesamt \_\_\_\_\_ Nr. \_\_\_\_\_).

Nr. 21.

c

Ribnitz, den 12. Februar 1943.

der Obergefechte, Feldmarschall Paul Martin  
Friedrich Hermann Wulff, evangelisch,  
wohnhaft zuletzt wohnhaft in Ribnitz, Vorlandstraße 8  
ist am 6. September 1942, Todesstunde unbekannt — Minuten  
in Ribnitz, östliche Kriegsschauplatz, gefallen, verstorben.

Der Verstorbene war geboren am 22. Februar 1909

in Kühlbaude

(Standesamt Kühlbaude Nr. 57/1909.)

Vater: Oberleutnant Wilhelm Wulff, wohnhaft  
in Ribnitz.

Mutter: Friederike Dräff geborene Gebert,  
wohnhaft in Ribnitz.

Der Verstorbene war — nicht — verheiratet mit der zu Ribnitz  
wohnhaften Anna Martha Charlotte Wulff  
geborene Brandt.

Eingetragen auf mündliche — schriftliche — Anzeige des Wehrmachtsamtskantonsamtstelle  
für Kriegsverluste und Kriegsgefangene vom 30. Januar 1943.

— D — Anzeigende

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Der Standesbeamte

In Vertretung: U. M. Schenck

Todesursache: gefallen.

Eheschließung des Verstorbenen am 13. 10. 1933 in Ribnitz  
(Standesamt Ribnitz Nr. 40/1933).

Nr. 63.

c

Es sind ergänzend  
vermerkt, daß der  
Zivilberuf des  
Verstorbenen  
Feldschrebers war.  
Tribnitz, den  
30. Oktober 1945.  
Standesbeamte  
zu bestreitung:  
Strehlan

Pribnitz, den 23. Februar 1945.  
D 25 Soldat Heribert Wilhelm Robert Erich  
Schünmacher, evangelisch  
wohnhaft zuletzt in Tribnitz, Dorf Wessel Kasse 27.  
ist am 12. Juli 1942 Todestand unbekannt Minuten  
in Petropawlowoje, östlicher Kriegsschauplatz verstorben.  
D 25 Verstorbene war geboren am 17. Oktober 1922  
in Bastelshagen, Kreis Rautenburg-Diepholz  
(Standesamt Lüneburg Nr. 55/1922)  
Vater: Landwirt Friedrich Schünmacher,  
wohnhaft in Tribnitz  
Mutter: Anna Schünmacher geborene Pieplow,  
wohnhaft in Tribnitz  
D 25 Verstorbene war — nicht — verheiratet.

Eingetragen auf mündliche — schriftliche — Anzeige der Wehrmachtauskunftsstelle  
für Kriegsgefangene und Kriegsgeflüchtete vom 19. Februar 1945.

D Anzeigende

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Der Standesbeamte  
In Bestreitung: Ullmann

Todesursache: gefallen.

Eheschließung des Verstorbenen am ..... in .....  
(Standesamt ..... Nr. ....).

Nr. 28.

c

Ribnitz den 5. März 1943.  
des Leutnants Hermann Karl  
Baum katholisch  
wohnhaft zuletzt in Ribnitz, Parkstraße 12,  
ist am 1. Januar 1943, Todesstunde unbekannt  
in Pitschau, östliches Kriegsgefangenenzellen verstorben.

Der Verstorbene war geboren am 2. August 1914  
in Oberndorf am Neckar

(Standesamt Oberndorf Nr. 61/1914)

Vater: Hermann Karl Baum, Feinmechaniker,  
wirkte zuletzt wohnhaft in Oberndorf

Mutter: Sophie Baum geborene Knäble,  
wohnhaft in Oberndorf.

Der Verstorbene war — nicht — verheiratet mit der zu  
Ribnitz wohnhaften Anna Helene  
Baum geborenen Böswalch.

Eingetragen auf mündliche — schriftliche — Anzeige der Behörde  
Stelle für Kriegsgefangene vom 27. Februar

D Angehörige

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Der Standesbeamte  
Unterschrift: V. Müller

Todesursache: gefallen.

Eheschließung des Verstorbenen am 29.4.1942 in Ribnitz  
D: 1 F: 1

Nr. 219.

c

Es sind ergänzend  
vermerkt, daß der  
Todestag des Ver-  
storbenen bis dato  
nicht  
Ribnitz, den  
19. Oktober 1944.  
Der Standesbeamte  
in Verantwortung:  
Archlau

Ribnitz, den 11. März 1943,  
der Schütze Hans-Gerhard Reinhold  
Walter Heinrich Bradtning, evangelisch  
wohnhaft zuletzt in Ribnitz, Brüttelsstraße 1,  
ist am 2. März 1942, Todestag unbekannt, Minuten  
bei Meaja-Pusza, östlich Kriegsgefangenenlager gefallen.

D 15. Verstorbene war geboren am 15. Januar 1918  
in Rostock

H (Standesamt) Rostock Nr. 57/1918

Vater: Kaufmännischer Angestellter Hans  
Daniel Friedrich Bradtning, wohnhaft in Ribnitz

Mutter: unverheirathete Anna-Maria  
Auguste Pauline Beister, zuletzt wohnhaft in Daren

D 16. Verstorbene war — nicht — verheirathet

Eingetragen auf mündliche — schriftliche — Anzeige der Wehrmachtkontaktpunkt  
Stelle für Kriegsverlust und Kriegsgefangene mit 6. Februar 1943.

D Anzeigende \_\_\_\_\_

Vorgetragen, genehmigt und unterschrieben

Der Standesbeamte

Unterschrift: V. M. W. W. W.

Todesursache: gefallen.

Bestattung am \_\_\_\_\_ in \_\_\_\_\_

(Standesamt \_\_\_\_\_ Nr. \_\_\_\_\_).

Nr. 30.

c

Ribnitz — den 11. März 1943.

der Gefreite, kaufmännische Angestellte  
Gerd Hermann Christian Adolf Karl Fehse, gottgläubig  
wohnhaft zuletzt in Ribnitz, Hermann Göring Straße 46,  
ist am 11. Februar 1942, Todesstund ~~um 11 Uhr~~ Minuten  
in Konetschki, östlich Kriegsschauplatz gefallen

Der Verstorbene war geboren am 15. März 1909

in Schwerin

(Standesamt) Schwerin, Mecklenburg Nr. 171/1909

Vater: Gustav Fehse, Schwerin

Mutter: Ella Fehse geborene Pähake,  
Schwerin

Der Verstorbene war — nicht — verheiratet mit der zu  
Ribnitz wohnhaften Ely Emma  
Anna Auguste Fehse geborene Schumann

Eingetragen auf mündliche — schriftliche — Anzeige des Wehrmachtaus-  
kunftsstelle für Kriegsgefangene und Kriegsgefangene  
am 6. Mai 1943.

Anzeigende

Keine Zeile zwischengeschrieben.

Vorgelesen, genehmigt und

unterschrieben

Der Standesbeamte

In Vertretung: W. Mühlen

Todesursache: gefallen.

Beischließung des Verstorbenen am 24.6.1938 in Ribnitz

(Standesamt) Ribnitz Nr. 31/1938.

Nr. 32.

C

Ribnitz, den 18. März 1943

Der Gefreite, Oberfunkerfahrer im Reichswehrdienst Helmut Paul Hafse, evangelisch  
wohnhaft zuletzt in Ribnitz, Kirchstraße 61,  
ist am 1. Juli 1942 um 5 Uhr 30 Minuten  
in Stawowoste, Feldlager 49, östlich Kriegs verstorben.  
Verstorbene war geboren am 15. Februar 1913

in Pusztamir

(Standesamt Pusztamir, Kreis Schlawe Nr. 571913)

Vater: Reichstagsabgeordneter Karl Friedrich  
Hafse, wohnhaft in Ribnitz

Mutter: Anna Johanna Auguste Hafse ge-  
borene Westphal, wohnhaft in Ribnitz.

Der Verstorbene war — nicht — verheiratet mit der zu Rib-  
nitz wohnhaften Dorit Martha Anna Luisa  
Hafse geborenen Otto.

Eingetragen auf mündliche — schriftliche — Anzeige der Ortsaufsichts-  
kunftsstelle für Kriegsverwundete und Kriegsgefangene vom  
2. März 1943.

D. Angelegende

Eine Zeile zwischen geschrieben.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Der Standesbeamte

Zustellung: Weier

Todesursache: seinen Fortschritten folgen.

Bestattung der Verstorbenen am 4.3.1943 in Ribnitz

(Standesamt Ribnitz Nr. 151938).

Nr. 47.

C

Der gefallene  
Obergefechte Willi  
Karl Stötz Hubert  
Hellmatzak  
wurde mit H. D. P. Hellmatzak evangelisch  
Bekennender  
Wahlkreis  
ist der  
Bundesstaat  
Bundesrepublik  
Deutschland  
Bundesminister  
der Verteidigung  
Rheinland-Pfalz  
Birkenfeld, den 5.  
Mai 1944.  
Feuerwehrkante (Standesamt Birkenfeld, den 5.  
Mai 1944.)  
Intestatut:  
Vater: Landrat Bernhard Hellmatzak,  
wohnhaft in Klockenhagen  
Mutter: Anna Emma Marie Hellmatzak  
geborene Schmitt, wohnhaft in Klockenhagen.  
Der Verstorbene war geboren am 14. August 1919  
in Klockenhagen, Kreis Saarburg  
Nr. 4/1919.  
D. 25. Verstorbene war nicht verheiratet.

Erwiderungen

ermittelt, dass der  
Beruf des Ver-  
storbene Kriegsgefangener war und Kriegsgefangene vom 24. Februar 1943

D. Anzeigende

Birkenfeld, den  
5. Dezember 1947  
Der Standesbeamte  
zu bestätigen:  
Archiv

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Der Standesbeamte

Zustimmung: W. Müller

Todesursache: gefallen.

Eheschließung des Verstorbenen am \_\_\_\_\_ in \_\_\_\_\_  
(Standesamt \_\_\_\_\_ Nr. \_\_\_\_\_).

Nr. 43.

c

Ribnitz den 6. April 1943.

Der Untroffige, Seelacht. Habelt Willi  
Paul Wolf Albrecht, Gottgläubig  
wohnhaft zuletzt in Ribnitz, Wang Seelacht Kaffe 24  
ist am 30 September 1942, Todessturz in Ribnitz auf Minuten  
in Rishero, östlicher Kriegsschauplatz gefallen.  
Der Verstorbene war geboren am 11. Oktober 1915

in Ribnitz

(Standesamt Ribnitz Nr. 107/1915.)

Vater: Schuhmacher Wilhelm Albrecht,  
wohnhaft in Ribnitz

Mutter: Alma Albrecht, geborene  
Tessnow, wohnhaft in Ribnitz

Der Verstorbene war — nicht — verheiratet mit der zu  
Ribnitz wohnhaften Melanie  
Albrecht, geborenen Donath.

Eingetragen auf mündliche — schriftliche — Anzeige des Ortsstaatsaufenthalts  
für Kriegsverlust und Kriegsgefangene am 11. Mai 1943

D. Angeigende

— Vorgetragen, genehmigt und unterschrieben —

Der Standesbeamte  
In Aufführung: U. M. Müller

Todesursache: gefallen.

Eheschließung des Verstorbenen am 14.5.1940 in Stadt Rheine  
(Standesamt Stadt Rheine Nr. 187/1940).

Nr. 45.

c

Ribnitz, den 6. April 1943.

Der 45 Obergefreite, Tischler Rudolf Karl  
Erich Teutgen evangelisch,  
wohnhaft zuletzt in Ribnitz, Wohlfahrtsstraße 6,  
ist am 26. Mai 1942, zwischen 12 und 13 Uhr — Minuten  
in Losowenka, östlicher Kriegsschauplatz ~~verstorben~~ gefallen.

Der Verstorbene war geboren am 30. Oktober 1910

in Ribnitz

(Standesamt Ribnitz Nr. 140/1910)

Vater: Robert Christian Teutgen, ver-  
storben, zuletzt wohnhaft in Ribnitz.

Mutter: Magda Teutgen geborene Ewert,  
wohnhaft in Ribnitz.

Der Verstorbene war — nicht — verheiratet mit Emma  
Else Alma Teutgen geborenen Kellermann,  
wohnhaft in Ribnitz —

Eingetragen auf mündliche — schriftliche — Anzeige der Wehrmachtakademie  
Stelle für Kriegsverluste und Kriegsgefangene vom 12. Mai 1943.

Angewandte

Berechtigt, genehmigt und unterschrieben

Der Standesbeamte

W. W. Hartung, M. W. W. W. W.

Todesursache: gefallen.

Bestattung des Verstorbenen am 14. i. 1934 in Waskeow

(Standesamt Waskeow, Pommern Nr. 7/1934).

Nr. 47.

C

Es sind ergänzend  
vermerkt, daß der  
Zivilbeamte des  
verstorbenen  
Hauses war.  
Leutnant, den  
22. Oktober 1944  
der Landesbeamte  
Befehlung:  
Lellan

Ribnitz, den 14. April 1943.

D 15 Untermannschaft Carl Emil Paul  
Schwarze gottgläubig  
wohnhaft gelebt in Ribnitz, östlich Ribnitz, ist  
am 15. August 1942, um Uhr Minuten  
in bei Kukownin, östlich Kriegsdorf gefallen.

D 15 Verstorbene war geboren am 17. Februar 1915  
in Kirschbaum

H. (Standesamt) Kirschbaum, Niederschlesien 12/1915,

Vater: Emil Anton Schwarze  
geboren, wohnhaft in Sonnewalde, Niederschlesien.

Mutter: Eva Helene Lina Schwarze  
geborene Küll, wohnhaft in Sonnewalde, Niederschlesien  
D 15 Verstorbene war — nicht — verheiratet mit D 15 zu Ribnitz  
mit wohnhaftem Kate Tochter Elsbeth  
Schwarze geborene Firschnau.

Eingetragen auf mündliche — schriftliche — Anzeige des Wehrmachtkommandos  
Stelle für Kriegsgefangene und Kriegsgefangenen vom 10. April 1943.

D — Anzeigende

Bereitgestellt, genehmigt und unterschrieben

Der Standesbeamte

In Vertretung: W. Mühlen

Todesursache: gefallen.

Geschließung des Verstorbenen am 7.6.1941 in Ribnitz  
(Standesamt Ribnitz Nr. 14 April 1941).

Nr. 49.

c

Ribnitz, den 19. April 1943.

205 Schütze, Gläser und Kaller, Name Otto  
Herrn Mächtling, Gottgläubig  
wohnhaft zuletzt in Ribnitz, Stigges traße 14  
ist am 22. August 1942 um 19 Uhr 30 Minuten  
in Berlin, Reserve-Lazarett verstorben.

Der Verstorbene war geboren am 28. September 1912  
in Ribnitz

(Standesamt Ribnitz Nr. 102/1912.)

Vater: Schlosswacheleiter Max Heinrich Ohlmann  
Mächtling, wohnhaft in Ribnitz.

Mutter: Frieda Maria Louise Sophie Mächtling  
geborene Witt, wohnhaft in Ribnitz.

Der Verstorbene war — nicht — verheiratet mit der in Ribnitz  
wohnhaften Erna Anna Maria Mächtling  
geborenen Moos.

Eingetragen auf mündliche — schriftliche — Anzeige der Wehrmachtslandungs-  
stelle für Kriegsverwundete und Kriegsgefangene vom 15. April 1943.

D. Anzeigende

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Der Standesbeamte

Zustellung: W. W. Müller.

Todesursache: Lungens- und Brustfelltuberkulose.

H. Eheschließung des Verstorbenen am 14. 4. 1938 in Ribnitz  
(Standesamt Ribnitz Nr. 21/1938.).

Nr. 57.

c

mit Genehmigung  
der unteren Verwaltungs-  
behörde wird berichtigend  
vermerkt, dass die  
Ursache des Verstorbenen  
nicht Bobzin, sondern  
Toukowsky, geborene  
Bobzin heißt.

Ribnitz den  
28. Oktober 1947

Der Standesbeamte  
In Vertretung  
H. Klemm

Ribnitz den 3. Mai 1943  
der Gefreite Schuhmacher Konrad  
Toukowsky, katholisch,  
wohnhaft zuletzt in Ninklockenhagen  
ist am 27. Januar 1943 um 7 Uhr 30 Minuten  
in Aix en Provence Frankreich verstorben.  
Dort Verstorbene war geboren am 4. November 1912  
in Gelsenkirchen  
(Standesamt) Gelsenkirchen Nr. 371/1912  
Vater: Johann Toukowsky verstorben  
zuletzt wohnhaft in Gelsenkirchen.  
Mutter: Stanisława Toukowsky geborene  
Laniewska, wohnhaft in Gelsenkirchen.  
Dort Verstorbene war nicht verheiratet mit Adel zu Brod  
wohnhaft Frau Augusta Ignata Anna  
Bobzin.

Eingetragen auf mündliche — schriftliche — Anzeige der Behausungsraum  
stelle für Kriegsgehurte und Kriegsgefangene vom 13. April 1947.

Angegebene

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Der Standesbeamte

In Vertretung H. Klemm

Todesursache: Folgen eines Unfalls.

Eheschließung der Verstorbenen am 27.9.1947 in Ribnitz  
(Standesamt) Ribnitz Nr. 50/1947).

Nr. 55.

c

Ribnitz den 6. Mai 1943.

D 25 Flieger, Kaufmännischer Angestellter  
Otto von Gustav Heinrich Alfred Schäning, evangelisch  
wohnhaft zuletzt in Teterow, Neue Röse  
ist am 15. November 1942, Todesstunde unbekannt, Minuten  
in Wingenau, östlicher Kriegsschauplatz gefallen  
verstorben.

D 25 Verstorbene war geboren am 28. August 1923  
in Teterow

H (Standesamt Ribnitz Nr. 87/1923)

Vater: Rudolf Hermann Heinrich August Schäning,  
Paus, wohnhaft in Teterow

Mutter: Helene Klara Eleonore Schäning  
geborene Petrowit, wohnhaft in Teterow.

D 25 Verstorbene war — nicht — verheiratet

Eingetragen auf mündliche — schriftliche — Anzeige der Ortsmeistertankunft =  
Stelle für Kriegsgefangene und Kriegsgefangene vom 30. April 1943.

D Anzeigende

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Der Standesbeamte

W. Westerholt: U. Müller

Todesursache: gefallen.

Bezeichnung des Verstorbenen am \_\_\_\_\_ in \_\_\_\_\_  
(Standesamt \_\_\_\_\_ Nr. \_\_\_\_\_).

Nr. 54

c

Ribnitz den 12. Mai 1943.

der Brennerin, Mutter Hans-Joachim  
Heinrich Friedrich Westendorf, evangelisch,  
wohnhaft zuletzt in Ribnitz, Mecklenburg,  
ist am 9. Mai 1942, Todstunde unbekannt Minuten  
im Kriegsgefangenenlager verstorben.

D 15 Verstorbene war geboren am 29. August 1922  
in Brünn

(Standesamt Brünn bei Neustadt Nr. 13/1922)

Vater: Landarzt Hans-Joachim Ernst Paul  
Westendorf, wohnhaft in Ribnitz

Mutter: Margarethe Marie Dietrich Westendorf  
geborene Hanflin, wohnhaft in Ribnitz

D 15 Verstorbene war — nicht — verheiratet

Eingetragen auf mündliche — schriftliche — Anzeige des Belohnungsamts  
Stelle für Kriegsverwundete und Kriegsgefangene vom 6. Mai 1943.

D Angeigende

Togetzen, geschwigt und unterschrieben

Der Standesbeamte  
Intendant: W. Klunow

Todesursache: Gefallen.

Eheschließung der Verstorbenen am \_\_\_\_\_ in \_\_\_\_\_  
(Standesamt \_\_\_\_\_ Nr. \_\_\_\_\_).

Nr. 58.

c

Es sind ergänzend  
vermerkt, daß der  
Hauptberuf des Ver-  
storbenen  
Haushelfer war.

Ribnitz den 29. Oktober 1941  
Der Landesbeamte  
In Vertretung:  
Achlan.

Die Mutter des  
Verstorbenen heißt wohnhaft in Ribnitz,  
nicht Heineräbe,  
sondern Garbe  
Da es sich um einen  
offenbar geistig behinderten  
Menschen handelt, wird die  
Befreiung mit Be-  
nehmung der anderen  
Vorhaltung bezieht

Ribnitz, den 9. Dezember 1941. D. Anzeigende  
Der Landesbeamte  
In Vertretung:  
Achlan.

Ribnitz den 12. Mai 1943.  
D. 15. Grenadier Rudi Karl Wilhelm  
Garbe, evangelisch  
wohnhaft zunächst in Ribnitz, Königstetzenstr. 18  
am 25. Februar 1942, Todesstund unbekannt  
in Lübeck-Travemünde, östlich Kriegsschulplatz gefallen.  
Der Verstorbene war geboren am 9. Februar 1922  
in Rathsdammitz

(Standesamt) Rathsdammitz, Kreis Pölz Nr. 9/1922.

Vater: Wilhelm Karl Wolfgang Garbe, Schlosser,  
Mutter: Louise Johanna Maria Pringsäbe,  
geborene Pringsäbe wohnhaft in Ribnitz

D. 15. Verstorbene war — nicht — verheiratet

Eingetragen auf mündliche — schriftliche — Anzeige des Wehrmachtaufenthalts-  
verwaltung beziehend

Alle für Kriegsverluste und Kriegsgefangene vom 6. Mai 1943

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Der Standesbeamte  
in Ribnitz. W. W. Witten

Todesursache: gefallen.

Eröffnung der Verstorbenen am \_\_\_\_\_ in \_\_\_\_\_  
(Standesamt \_\_\_\_\_ Nr. \_\_\_\_\_).

Nr. 59.

c

Ribnitz den 12. Mai 1943.

Der Sohn, Name Paul Willi Karl  
Otto Möller, evangelisch  
wohnhaft zuletzt in Ribnitz, Mittenstraße 20,  
ist am 18. Mai 1942, um 20 Stunden und 10 Minuten  
in Sowjetka am Honey gefallen verstorben.

Der Verstorbene war geboren am 10. September 1913  
in Bookholz

(Standesamt Anklam Nr. 37/1913)

Vater: Paul Franz Wilhelm Förster  
Möller, Arbeiter, wohnhaft in Plümmeckendorf

Mutter: Anna Marie Sophie Möller  
geborene Hössau, wohnhaft in Plümmeckendorf

Der Verstorbene war nicht verheiratet mit der in Ribnitz  
wohnhaften Betty Elisabeth Hedwig  
Möller geborene Vollmann.

Eingetragen auf mündliche — schriftliche — Anzeige der Wohmachtbau-  
kunftsstelle für Heimatstube und Kriegsgefangene vom 6. Mai 1943.

D Angelegende

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Der Standesbeamte  
Justizrat: U. M. Lünen

Todesursache: gefallen.

Eheschließung des Verstorbenen am 31.5.1935 in Ribnitz  
(Standesamt Ribnitz Nr. 26/1935).

Nr. 61.

c

auf Anordnung  
des Amtsgerichts  
Gutachter mit be-  
richtigend vor-  
bereitet:

Der Dienstgrad Heinrich Wilhelm Albert Schleyegrell, evangelisch  
der Berufsbauern

ist

Mitarbeiter

Potmitz, abe 13.

Juli 1943.

Seine Dienststelle

zu bestätigung:

Platz.

Ribnitz, den 14. Mai 1943.

Der Obergefreite, Schleskerwesiter Karl  
wohnhaft zuletzt in Ribnitz, Faudenberg,  
ist am 4. März 1942 um 3 Uhr - Minuten  
in Brünn - Bohronitz, Reserve Lager II verstorben.

Der Verstorbene war geboren am 11. Mai 1910

in Wasmuende

(Standesamt Wasmuende Nr. 44/1910)

Vater: Landwirt Max Emil Adolf Schleyegrell,  
wohnhaft in Ribnitz, Faudenberg.

Mutter: Henriette Friedrike Maria Johanna ge-  
borene Henk, verstorb., zuletzt wohnhaft in Potmitz.

Der Verstorbene war — nicht — verheiratet.

Eingetragen auf mündliche — schriftliche — Anzeige der Wehrmachtsankunfts-  
stelle für Kriegsgefangene und Kriegsgefangene erweckt April  
1943.

D. Anzeigende

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Der Standesbeamte

In bestätigung: Ullmann

Todesursache: Erkrankung.

Eheschließung des Verstorbenen am \_\_\_\_\_ in \_\_\_\_\_

(Standesamt \_\_\_\_\_ Nr. \_\_\_\_\_).

Nr. 63.

C

# Welt-Neukölln  
bei Ribnitz-Damgarten  
und 10 Dissen  
Raebelow bei der Obergefreite, Landsturm-Walter Ernst  
Rostock.  
Torstrasse Hans Karl Niemann, evangelisch  
Einwohner wohnhaft zuletzt in Neukölln bei Ribnitz  
verwirkt.  
2. Standesamt, in Sokołow, Russische Republik, östlich Warschau verstorben.  
V. M. Klunne

Ribnitz, den 27. Mai 1943.

der Obergefreite, Landsturm-Walter Ernst

Hans Karl Niemann, evangelisch

ist am 15. November 1942 Todestunde unbekannt  
Minuten

in Sokołow, Russische Republik, östlich Warschau verstorben.

Der Verstorbene war geboren am 22. Januar 1913

in Raebelow

(Standesamt) Raebelow Nr. 1/1913

Vater: Wilhelm Johann Carl Niemann,  
Landsturm, zuletzt wohnhaft in Neukölln bei Ribnitz

Mutter: Elsa Frieda Bertha Emma Niemann  
geborene Wulf, wohnhaft in Rostock.

Der Verstorbene war — nicht — verheiratet mit der zu Neukölln  
bei Ribnitz wohnhaften Frieda Anna Emma Nie-  
mann geborenen Wulf.

Eingetragen auf mündliche — schriftliche — Anzeige der Ortschaftsamtshalle  
für Kriegsbeschädigte und Kriegsgefangene vom 27. Mai 1943.

D. Angelegende

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Der Standesbeamte

In Vertretung: V. M. Klunne

Todesursache: Farmverschlingung.

Eheschließung des Verstorbenen am 3.2.1939 in Ribnitz

(Standesamt) Ribnitz Nr. 4/1939.

Nr. 65.

c

Ribnitz den 6. Juni 1943.

Der Obergefreite, Abteilung Richard Walter  
Hans Kölz evangelisch,  
wohnhaft zuletzt in Ribnitz, August Brackmann Straße  
ist am 23. Juli 1942 um 20 Uhr 45 Minuten  
in Kiliajewo, östlich Kriegschauplatz gefallen.  
~~verstorben~~.

Der Verstorbene war geboren am 31. Mai 1910

in Dangasten

(Standesamt) Dangasten Nr. 16/1910.

Vater: Max August Kölz, zuletzt  
wohnhaft in Dangasten.

Mutter: Henriette Kölz geborene  
Larion, zuletzt wohnhaft in Dangasten.

Der Verstorbene war — nicht — verheiratet mit der zu Ribnitz  
wohnhaftem Elli Anna Charlotte Kölz  
getorben Dornach.

Eingetragen auf mündliche — schriftliche — Anzeige der Ortsaufsichtskommission  
Stelle für Kriegsverluste und Kriegsgefangene Nr. 6. Kas.  
1943.

— Anzeigende

— Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Der Standesbeamte  
In Vertretung: W. W. Klumpe

Todesursache: gefallen

Eheschließung des Verstorbenen am 9. 3. 1935 in Ribnitz  
(Standesamt) Ribnitz Nr. 6/1935.

Nr. 68.

c

Ribnitz den 5. Februar 1943.  
der Feldarbeiter, Dorfdeckermester Hans Fried-  
rich Wilhelm Engel, evangelisch,  
wohnhaft zuletzt in Ribnitz, Gustloff Käpe 27  
ist am 24. März 1943, Todesstund unbekannt,  
in Ribnitz, östlich Kriegsplatz gefallen  
~~verstorben~~.

Der Verstorbene war geboren am 24. Juli 1914  
in Ribnitz.

(Standesamt Ribnitz Nr. 73/1914)

Vater: Dorfdeckermester Hans Friedrich Fried-  
rich Wilhelm Engel, zuletzt wohnhaft in Ribnitz

Mutter: Anna Henriette Katharina Marie Engel  
geborene Wöppel, wohnhaft in Ribnitz.

Der Verstorbene war — nicht — verheiratet mit der zu Ribnitz  
wohnhaften Anna Sophie Engel geborene  
Johannes.

Eingetragen auf mündliche — schriftliche — Anzeige des Wehrmachtskom-  
mandos Ribnitz  
Stelle für Kriegsverwunde und Kriegsgefangene vom 1. Februar 1943

D — Anzeigende

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Der Standesbeamte

Zustimmung: H. Lef.

Todesursache: gefallen

Eheschließung des Verstorbenen am 10.6.1942 in Oldenburg  
(Standesamt Oldenburg, (Oldb.) Nr. 2787 i. 942).

Nr. 71.

C

Ribnitz, den 16. Juni 1943.

des Ehepaars, Stadtangestellte Herbert  
Hans Karl Böttcher evangelisch  
wohhaft zuletzt in Ribnitz Wasserwerk  
ist am 24. Februar 1943, Todestunke unbekannt,  
in bei Pochwelnaja, östlich Kriegsgefangen gefallen.

Der Verstorbene war geboren am 17. Februar 1906  
in Peest.

(Standesamt Peest, Kreis Schlewe Nr. 471 1906.)

Vater: Landarzt Hermann Heinrich Gottfried  
Böttcher, wohnhaft in Peest

Mutter: Martha Henriette Friederike Böttcher  
geborene Beckmann, wohnhaft in Peest

Der Verstorbene war — nicht — verheiratet mit der zu Ribnitz  
wohnaufhaftrin Gustav Wilhelmine Luise Emma  
Frieda Böttcher geborenen Schäring.

Eingetragen auf mündliche — schriftliche — Anzeige der Arbeitsaufzugs-  
stelle für Kriegsgefangene und Kriegsgefangene am 4. Juni 1943.

D. Ungezogene

Gelesen, genehmigt und unterschrieben

Der Standesbeamte  
In Vertretung: Peest.

Todesursache: gefallen.

Eheschließung des Verstorbenen am 19.5.1934 in Barthow  
(Standesamt Barthow bei Plan Nr. 81 1934).

Nr. 72.

c

Es wird erzähld  
vermerkt, daß der  
Beruf des  
Verstorbenen

Handelsleiter war.  
Todeszeit, den

21. November 1942

der Standesbeamte

In Verantwortung:

Achim H.

(Standesamt)

Prüm, den 17. Juni 1942.

der Pionier Karl Ludwig Ernst

Richard Wenzel evangelisch

wohnhaft gelebt in Klockenhagen

ist am 5. Juli 1942, Todesort unbekannt

bei Kriegsfliegerabwurf gestorben

Der Verstorbene war geboren am 29. April 1922

in Klockenhagen

Prüm, Nr. 64/1922

Vater: Landwirt Paul Franz Helmut Al

Wenzel, wohnhaft in Klockenhagen.

Mutter: Selbstredend Anna Anna Wenzel

geborene Pieplow, wohnhaft in Klockenhagen.

Der Verstorbene war — nicht — verheiratet

Eingetragen auf mündliche — schriftliche — Anzeige der Volksaufklärungsbehörde  
für Kriegsgefangene und Kriegsgefangene vom 10. Juni 1942  
Meine Zeiträume zwischen zwei Bildern  
D. Unzeigende

— Vorgetragen, genehmigt und unterschrieben

Der Standesbeamte

In Verantwortung: Achim H.

Todesursache: gefallen.

Bestattung der Verstorbenen am \_\_\_\_\_ in \_\_\_\_\_

(Standesamt \_\_\_\_\_ Nr. \_\_\_\_\_).

Nr. 74.

C

Es sind ergänzend  
vermerkt, daß der  
Zivilkampf des Be-  
zirksteils  
Maschinenklosser war  
Kleinitz, den  
6 November 1944  
der Landesbeamte  
Anordnung:  
Strelitz

Ribnitz — den 23. Juni 1943.  
die Gefreite Heinz Friedrich Robert  
Haben — evangelisch.

wohnhaft wohnt in Fischagen, Kirschstraße 81  
ist am 3. Mai 1943, um 11 Uhr Minuten  
in Sedjenau, Thüringen gefallen, verstorben.

Der Verstorbene war geboren am 18. September 1919

in Woodstock

No. (Standesamt) Berl-Fried Nr. 849/1919

Vater: Hermann Peter Haber, zw.

## Jetzt wohnt Hoff in Dinslaken

Mutter: Louise Babin geborene

obhaft in drogen.

~~D~~ Verstorbene war — nicht — verheiratet.

*Dan... Schröder hat mich verhext.*

Eingetragen auf mündliche — schriftliche — Anzeige der Wehrmachtssender  
Stelle für Kriegsverluste und Kriegsgefangene vom 12.3.1942

## D Unzeigende

~~Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben~~

## Der Standesbeamte

Yr Attorney: Geo. F.

Todesursache: gefallen

Eheschließung des Verstorbenen am ..... im

(Standesamt ..... Nr. ..... ).